



Headless

Marianna Simnett
31.1.–5.7.2026

DE

Die Einzelausstellung *Headless* von Marianna Simnett vereint neue und frühere Werke der Künstlerin und umfasst sieben Jahre ihrer künstlerischen Praxis. In ihren traumartigen Bildwelten, der Erforschung des Unbewussten und der Ablehnung von Rationalität und Logik zeigt sich eine enge Verbindung zum Surrealismus. Die Ausstellung versammelt Simnetts multidisziplinäre Werke aus Video, Künstlicher Intelligenz, Skulptur, Malerei und Musik. Es entsteht ein zugleich verstörendes wie verführerisches Labyrinth aus zersplitterten Realitäten und unheimlichen Begegnungen.

Der Titel der Ausstellung *Headless* ist eine Hommage an Max Ernst und seinem ersten Collageroman *La femme 100 têtes* (Die hundertköpfige kopflose Frau) aus dem Jahr 1929 entlehnt. In der eigens für diese Ausstellung geschaffenen und mit *Headless* betitelten neuen Serie von Gemälden verknüpft Marianna Simnett Ideen des Surrealismus mit der Gegenwart. Subversiv verdreht sie Max Ernsts Collagen zu gewaltvollen und sinnlichen Szenerien.

Marianna Simnett (*1986) ist eine britisch-kroatische Künstlerin mit einem multidisziplinären Ansatz, die zwischen Berlin und New York lebt und arbeitet. Ihre immersiven Erzählformen kreisen um sich überlagernde und teils widersprüchliche Themen wie Verletzlichkeit, Autonomie, Kontrolle, Schmerz, Metamorphose und Fürsorge. Der Surrealismus hat Simnetts künstlerische Praxis seit Langem maßgeblich beeinflusst, was zuletzt bei ihrer Teilnahme an der 59. Biennale von Venedig *The Milk of Dreams* (2022) deutlich sichtbar wurde.

Zur Eröffnung erscheint im Hirmer Verlag der Katalog *Headless* mit Beiträgen von Cecilia Alemani, Madeleine Frey, Sarah Louisa Henn und Lisa Tuttle. Die Museumsausgabe ist für 29 € im Museumsshop erhältlich.

Kuratiert von

Madeleine Frey und Sarah Louisa Henn



Weitere Informationen zur Ausstellung:

EN

The solo exhibition *Headless* by Marianna Simnett brings together new and earlier works by the artist, spanning seven years of her practice. It reveals her close connection to Surrealism through her dreamlike imagery, exploration of the unconscious mind, and rejection of rationality and logic. In this expansive exhibition, her multidisciplinary practice unfolds through video, artificial intelligence, sculpture, painting, and music, creating a disturbing yet seductive labyrinth of fractured realities and uncanny encounters.

The exhibition's title *Headless* pays homage to Max Ernst and is borrowed from his first collage novel, *La femme 100 têtes* ("The Hundred Headless Woman") from 1929. In her latest painting series, created especially for the exhibition and also titled *Headless*, Marianna Simnett connects past ideas of Surrealism with our contemporary moment, twisting and subverting Ernst's collages into violent and sensual scenes.

Marianna Simnett (*1986) is a British-Croatian artist with a multidisciplinary approach who lives and works between Berlin and New York. Her immersive narratives centre around the overlapping and at times incongruous themes of vulnerability, autonomy, control, pain, metamorphosis, and care. Surrealism has long been a prominent influence in Simnett's practice, recently highlighted by her participation in the 59th Venice Biennale, "The Milk of Dreams" (2022).



The accompanying catalog *Headless* published by Hirmer Publishers, will feature contributions by Cecilia Alemani, Madeleine Frey, Sarah Louisa Henn and Lisa Tuttle.

The museum edition is available for €29 in the museum shop.

Curated by

Madeleine Frey and Sarah Louisa Henn



More information on the exhibition:

Prayers for Roadkill (Unicorn)



Leda Was a Swan



Rahmenprogramm

Donnerstag, 19.3.2026 | 19 – 20 Uhr

Lesung und Talk mit Rebekka Endler und dem Missy Magazine zu Mythen in Kunst und Popkultur

Wie schreiben sich Frauenbilder in den Kunstkanon ein und wie beeinflussen sie uns heute? Rebekka Endler liest aus ihrem 2025 bei Rowohlt erschienenen Buch *Witches, Bitches, It-Girls – Wie patriarchale Mythen uns bis heute prägen*. Ausgehend von der Ausstellung *Headless* beleuchtet der anschließende Talk mit Madeleine Frey, Direktorin des Museums, und Sarah Louisa Henn, Kuratorin, das widerspenstige Potenzial von mythologischen Neuerzählungen aus feministischer Perspektive. Moderiert wird das Gespräch von der Mitgründerin und -herausgeberin des Missy Magazines Sonja Eismann.

Die Ausstellung *Headless* ist von 18 – 19 Uhr geöffnet. Guides erläutern in der Ausstellung einzelne Werke. Beginn des Talks ist um 19 Uhr. 15 € Erwachsene, ermäßigt 10 € (inkl. Eintritt)

Mittwoch, 11.3.2026 | 12.30 – 13.30 Uhr

Kunst & Lunch

30-minütige Kurzführung durch die Ausstellung und anschließend ein Mittagessen im Museumscafé 20 € (Eintritt, Führung und Mittagessen)

Donnerstag, 12.6.2026 | 18 – 21 Uhr

Kunst & Dinner

Nach einer Führung durch die Ausstellung *Headless* mit der Museumsdirektorin Madeleine Frey und der Kuratorin Sarah Louisa Henn genießen Sie gemeinsam mit den Ausstellungsmacherinnen ein Drei-Gänge Menü im Le Petit Max. Es gibt Gelegenheit zum exklusiven Austausch mit der Kuratorin und der Direktorin. 69 € (inkl. Begrüßungssekt, Eintritt und Führung)

Samstag, 4.7.2026 | 19 Uhr

Poetry Slam

Der Kölner Poetry-Slam-Veranstalter ReimGold bringt ausgewählte Slammer*innen, die die Themen der Ausstellung *Headless* interpretieren, auf die Bühne des Dorothea-Tanning-Saals. Die Ausstellung *Headless* ist von 18 – 19 Uhr geöffnet. Guides erläutern einzelne Werke in der Ausstellung. Beginn des Poetry Slams ist um 19 Uhr. Eintritt frei für alle

Öffentliche Führungen

Marianna Simnett – Headless

Jeden Samstag und Sonntag | 15 – 16 Uhr
5 €, ermäßigt 3 € (zzgl. Eintritt)

Sonntag, 8.3.2026

Internationaler Frauentag

15 Uhr Führung durch die Ausstellung *Headless*
16 Uhr Führung zu Künstlerinnen im Max Ernst Museum
Eintritt frei für alle

Kuratorinnenführungen

Marianna Simnett – Headless

Freitag, 27.3.2026 | 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch, 22.4.2026 | 16.30 – 17.30 Uhr
Kuratorinnenführung mit Madeleine Frey, Direktorin Max Ernst Museum Brühl des LVR
5 €, ermäßigt 3 € (zzgl. Eintritt)

Mittwoch, 25.2.2026 | 16.30 – 17.30 Uhr

Freitag, 29.5.2026 | 16.30 – 17.30 Uhr
Kuratorinnenführung mit Sarah Louisa Henn, Kuratorin und Sammlungsleiterin
5 €, ermäßigt 3 € (zzgl. Eintritt)

Workshops

Samstag, 28.3.2026 | 11 – 17 Uhr

Akt-Zeichen-Kurs: BODY IMAGE

mit Katharina Bodenmüller

Im Zentrum des Workshops steht die menschliche Figur. In einer intensiven Session mit einem Live-Modell wollen wir sie als Akt zeichnen. Hier können Anatomie, Proportionen und Ausdruck erfasst werden. Die entstandenen Zeichnungen dienen im Anschluss als Ausgangspunkt für malerische und zeichnerische Experimente. Für Anfänger*innen und Fortgeschrittene 60 €, ermäßigt 48 € (inkl. Eintritt und Material)

Samstag, 27.6.2026 | 11 – 17 Uhr

Performance-Workshop:

IM GLEICHGEWICHT DES UNBEKANNTEN

mit Gitta Roser

Ausgehend von Marianna Simnetts eindrucksvollen Arbeiten in der Ausstellung, in denen Körper und Identität sich ständig verändern, erforschen wir Bewegung als lebendige Form von Transformation: Wie fühlt sich Verwandlung an? Wie verändert sich eine Geste, wenn sie fremd wird, bricht oder neu entsteht?

Der Workshop richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene – mit oder ohne Tanzerfahrung. 60 €, ermäßigt 48 € (inkl. Eintritt)



Kooperation während der Ausstellung

Die Ausstellung wird begleitet von einem Outreach-Projekt in Kooperation mit der Stadtbibliothek Brühl. Von "Weird Girl Fiction" über feministische Sachbücher bis Horror – in der Stadtbibliothek finden Besucher*innen thematisch passende Bücher und Filme zum Ausleihen.

The Producer



Headless #2



Donnerstag, 29.1.2026 | 18 – 19.30 Uhr Sneak-Peak mit SOFF

Die Multimediakünstlerin SOFF führt uns am Abend vor der offiziellen Eröffnung durch die Ausstellung **Marianna Simnett Headless**. Gemeinsam erkunden wir die surreal unheimliche Welt aus Video, KI, Skulptur, Malerei und Musik und diskutieren, wo sich ähnliche Themen in Film, Musik und Popkultur finden lassen.

Für Schüler*innen und Auszubildende ab 16 Jahren, Studierende und junge Erwachsene
Eintritt frei, um vorherige Ticketbuchung wird gebeten

Freitag, 30.1.2026 | 19 Uhr Eröffnung der Ausstellung Marianna Simnett – Headless

21 Uhr | Sphärische Lesung mit
Svenja Wasser aus dem Text
Blood of the Host von Lisa Tuttle
Im weiteren Abendprogramm:
DJ Set Alisa Berger

**Eintritt
frei**

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 11 – 18 Uhr und an den Feiertagen

3.4., 5./6.4., 1.5., 25.5. und 4.6.2026 geöffnet

Montag geschlossen sowie am 12.2. und 15./16.2.2026

Eintrittspreise

Erwachsene 13 € | ermäßigt 8 € (Ausstellung & Sammlung)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: Eintritt frei

Jeden letzten Donnerstag im Monat: Eintritt frei

Ermäßigungen und Kombitickets Schlosser Brühl:

www.maxernstmuseum.lvr.de

Tickets

unter www.shop.maxernstmuseum.lvr.de

Info | Anmeldung | Buchung

kulturinfo rheinland | Telefon 02234 9921 555

info@kulturinfo-rheinland.de | www.kulturinfo-rheinland.de

#maxernstmuseum #lvr #MariannaSimnett #Headless

Das Max Ernst Museum Brühl des LVR wird gefördert durch:



Abonnieren Sie unseren **Newsletter** und besuchen Sie uns auf:



Bildnachweise

Titel Marianna Simnett, *Headless #1 (Detail)*, 2025, Foto: Thomas Müller | **1** Marianna Simnett, *Prayers for Roadkill (Unicorn)*, 2022, Foto: Trevor Good | **2** Marianna Simnett, *Leda Was a Swan*, 2025, Video Still, Courtesy the artist und Société, Berlin und Pompeii Commitment. Archaeological Matters | **3** Marianna Simnett, *The Producer*, 2025, Foto: Trevor Good | **4** Marianna Simnett, *Headless#2 (Detail)*, 2025, Foto: Jürgen Vogel / LVR LMB | **5** Foto: shutterstock, M Stocker

Für alle Werke von Marianna Simnett: © Courtesy the artist und Société, Berlin

Änderungen vorbehalten

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Comesstr. 42 / Max-Ernst-Allee 1 | 50321 Brühl

Telefon: 02232 5793-0 | E-Mail: maxernstmuseum@lvr.de

www.maxernstmuseum.lvr.de